



Frisches aus der Gärtnerei vom Par- zival-Hof

Ein Interview zum
Saisonbeginn



Wie seid Ihr durch den Winter gekommen mit Euren großen Gewächshäusern?

Gut! Das Glashaus war vollgepflanzt mit Feldsalat, Petersilie, Postelein und Asia-salat.

Habt Ihr einen Teil beheizt als es so tüchtig kalt war?

In der langen Frostperiode haben wir das Glashaus mit unserem Holzofen beheizt.

Ab wann gibt es bei Euch denn den eigenen frischen Salat und die eigenen frischen Kräuter?

Ab Ende März wird es den ersten Kopfsalat geben.

Welche vorgezogenen Pflanzen kann man bei Euch bekommen?

Es gibt jetzt schon fast alle gängigen Gemüsejungpflanzen bei uns zu kaufen. Ab 1. April gibt es dann Tomaten- und Gurkenpflanzen.

Neues aus den Ottersberger Manufakturen

Ausgabe 1

Ostern 2012

Gibt es auch Blumen für den Vorgarten, Stiefmütterchen und Pflanzen für's Staudenbeet?

Wir haben Blumen dieses Jahr reduziert. Aber Hornveilchen, Narzissen und ähnliches gibt es wieder.



Habt Ihr Besonderheiten für dieses Jahr? Wird das große runde Beet wieder bepflanzt? Lohnt es sich, bei Euch einfach mal zu schauen?

Im Dezember haben wir auf



Hochtouren am neuen Sortiment für den Laden gearbeitet. Regale wurden gebaut, viele neue zusätzliche Produkte bestellt, sortiert und eingeräumt. Wir haben Käse- und Milchprodukte dazu genommen und auch ein Trockensortiment. Ein richtiger kleiner Bioladen eben.

Liebe Leser,

*Sie halten die erste Ausgabe von **Neues aus den Ottersberger Manufakturen** in den Händen.*

Mit diesem Blättchen möchten wir Ihnen in Zukunft gerne von den Entwicklungen unserer Werkstatt (für Menschen mit Behinderungen) berichten, Ihnen die verschiedenen Arbeitsbereiche mit den dort tätigen Menschen vorstellen, über neue Produktideen informieren und Orte und Zeiten von Märkten mitteilen.

In dieser Ausgabe finden Sie schwermützig Infos vom Parzival-Hof und vom Johannishag. Die Gärtnereien, die Textilwerkstatt und die Gartenlaube, ein Projekt des Förderbereichs am Parzival-Hof, stellen sich vor.

In der nächsten Ausgabe wird ausführlicher auch aus den Arbeitsbereichen vom Niels-Stensen-Haus zu lesen sein.

Wir würden uns freuen, wenn das Eine oder Andere des hier Angebotenen Ihr Interesse findet: zum verschenken oder auch für Sie selbst.

Die Mitarbeiter in unseren Werkstätten sind auf jeden Fall stolz auf das, was durch die Arbeit ihrer Hände entsteht.

In diesem Sinne wünschen wir einen schönen Frühlingsanfang.

Karsten Kahlert

Auch hier Saisonware: Verrückte Tierwelt ... aus Filz

Nichts Neues vom Bauernhof, sondern aus der Textilwerkstatt vom Johannishag

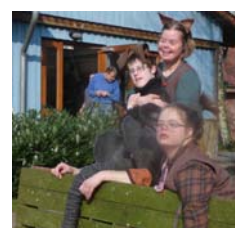
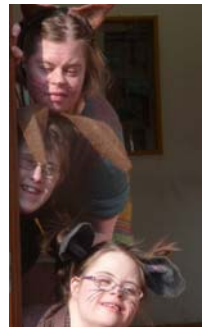
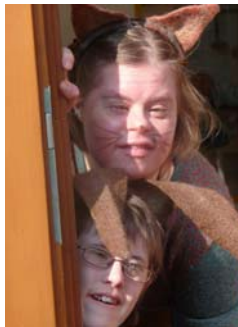
Die Faschingszeit an unseren Lebensorten wird von vielen gern gefeiert! Einmal jemand ganz anderes sein, einmal in die Haut eines ganz anderen schlüpfen und sich ganz anders benehmen als im normalen Alltag, mal so richtig die ... rauslassen.

Da kommen vielen Menschen viele, teilweise sehr „verrückte“ Inspirationen.

Das geschah dann auch bei den Kollegen in der Textilwerkstatt am Johannishag. Die Mitarbeiter und Beschäftigten haben für kurze Zeit Wärmflaschenhüllen, Filzpuschen und Co. links liegenlassen und ihrer Phantasie tierisch freien Lauf gelassen.

Wie Sie auf den Bildern nebensdran sehen können, hatten alle eine Menge Spaß dabei. Auch beim dazugehörigen Fototermin zur Präsentation der fertigen Maskerade.

Wir haben nun dazugelernt: Aus Filz kann man noch vielmehr machen als wir bisher dachten. Und so können Sie diese (praxisgetesteten) hautfreundlichen Filzverkleidungen mit hohem Tragekomfort ab sofort direkt in der Werkstatt und auch im Gute Werke Laden in Worpsswede käuflich erwerben.



Ein Projekt aus dem Förderbereich am Parzival-Hof

Neben der Herstellung verschiedener kunsthandwerklicher Produkte, die wir gern an Menschen verkaufen, die Qualität zu schätzen wissen, ist uns auch die Lebensqualität der Beschäftigten unserer Werkstätten ein großes Anliegen. Insbesondere derer, die mehr Unterstützung benötigen. Hiervon handelt der folgende Bericht über die Gartenlaube.

Guten Tag, ich bin Birgit Baues.

Nach bunten 59 Jahren bin ich nun auf dem Parzival-Hof gelandet. Bunt waren und sind meine unterschiedlichen Lebensphasen: Als katholisches Kind im Rheinland, 68er Studentin, als Lehrerin, als Naturkostladenbesitzerin in Zeven, als Mutter von vier Kindern, als Geragogin in der Betreuung von an Demenz erkrankten Menschen und noch so einiges mehr...

Den Parzival-Hof kenne ich seit 25 Jahren aus der Ferne und freue mich, ihn jetzt aus der Nähe kennen zu lernen.

Ich habe in den letzten drei Jahren mit Freude am Seminar Nord, einer Einführung in die anthroposophische Menschenkunde, teilgenommen. Hier erfuhr ich vom Projekt der „Gartenlaube“ des Parzival-Hofes.

Einige Auszüge aus der Handlungsleitlinie, die von den Werkstätten des Parzival-Hofes erstellt wurde: „Im Hinblick auf die älter werdenden Menschen im Parzival-Hof soll eine

Rückzugsmöglichkeit für diejenigen geschaffen werden, die am Nachmittag in den Werkstätten an ihre Belastbarkeitsgrenze stoßen. Die Angebote in der Gartenlaube berücksichtigen die individuellen Bedürfnislagen schwächerer Menschen. Sie bildet eine Ausweichmöglichkeit für sozial angespannte Situationen in den Werkstätten und trägt zum Erhalt einer Tagesstruktur bei.“

Seit Herbst 2011 betreue ich nun mit Nina Reusser, einer Seminaristin im zweiten Ausbildungsjahr, die Gartenlaube. Von 14 – 17 Uhr treffen sich hier zwei bis sechs Menschen.

Wir singen, flöten, lernen Lieder und bewegen uns auch immer wieder. Auch die Seele wird geschmeichelt, kurz dem Menschen wird geschmeichelt.

Im Februar gab es eine Bilderausstellung eines Besuchers der Gartenlaube mit einer kleinen Eröffnungsfeier. Hierzu erklingt unser Gartenlaubenlied „Meine kleine Gartenlaube“.

Wir sind gespannt, was sich hier noch alles entwickeln wird und freuen uns auf eine sonnige Laubenzzeit.

Birgit Baues

Es gibt auch Neuigkeiten aus der Gärtnerei des Johannishag

Endlich ist, mit viel Eigenarbeit, unser neuer Werkstattraum fertig geworden!

Endlich haben wir Platz für unsere große Werkstattgruppe, auch wenn das



Wetter mal nicht mitspielt. In unseren neuen Räumen können wir uns nun ausbreiten. Jetzt haben wir endlich die Möglichkeit, manch langegehegte Ideen zu verwirklichen. So machen wir jetzt Kräuterschnecken aus Ton für Balkon oder Terasse, die wir zum Start der neuen Gartensaison zum Verkauf anbieten können.

Marina Dreyer



Wussten Sie schon...

...dass wieder **Lämmer** geboren wurden? Unsere fleißigen Landwirte können nun aufatmen. Es gab einige Komplikationen und auch viele nächtliche Besuche im Stall zur Geburtshilfe, jetzt aber stehen acht kleine Lämmer auf ihren Beinchen bei den Mutterschafen.



...dass es in der **Textilwerkstatt am Johannishag** und im **Gute Werke Laden** direkt in Worpswede farbenfrohe Sitzauflagen zum Beginn der Gartensaison gibt? Falls die Frühlingssonne Sie aus dem Haus lockt, das Sitzen auf der Bank draußen aber noch etwas frisch ist, können die Sitzfilze und genähten Sitzauflagen, die wir auf Wunsch nach Ihren Maßen fertigen, ein gutes Mittel gegen die Frühlingskühle sein.



...die **Backstube am Mühlberg** vom Niels-Stensen-Haus gern auch zum Johannishag liefert? Per Telefon- 04208 915595, Fax 04208 919802 oder Mail backstube.muehlenberg@t-online.de können Sie z.B. am Freitag frisches Brot, Brötchen und Kuchen in Demeterqualität für ein leckeres Wochenende bestellen. Eine Bestellliste können sie per Fax oder Mail anfordern.

**Markt und Kulturtermine!**

28. April 18.30 Uhr	Gala der Special Olympics im BLG-Forum Bremen mit der Theaterwerkstatt des Johannishag
12. + 13. Mai ab 10.00 Uhr	Ausstellung und Verkauf von Kunsthandwerk im Rhododendronpark Westerstede
12. + 13. Mai ab 10.00 Uhr	Landkulturland Ausstellung und Verkauf in Breddorf
28. Mai	Mühlentag am Parzival-Hof
8. Juli 11.00-18.00 Uhr	Torftag – Tag der offenen Tür im Johannishag

**Wer arbeitet soll auch feiern!
Kleine Eindrücke vom Fasching**

Impressum Neues von den
Ottersberger Manufakturen
Redaktion und Satz: K. Kahlert
Stiftung Leben und Arbeiten
Konto 339 580
KSK Osterholz
BLZ 291 523 00

Stiftung Leben und Arbeiten
Lebensgemeinschaft Johannishag
Meinershagener Str. 19a
27726 Worpswede-Ostersode
Tel.: 04794 9303-30